

Kakteenkörper

Beitrag von „Marius“ vom 4. Februar 2012, 19:30

Hallo,

jetzt, außerhalb der Blütezeit, kann man sich nur an dem Kakteenkörper erfreuen. Ich denke daher, dass auch dieses Thema sehr interessant ist und in der Hybridenzucht der Pflanzenkörper und die Bestachelung nicht vergessen werden darf.

Ich interessiere mich jetzt bereits seit längerer Zeit für extrem kurzdornige Hybriden mit einer möglichst starken Areolenwolle.

Diese Eigenschaften findet man, wie ich finde, bei der Hybride Noris (Bild 1 und 2) sehr schön wieder.

Von der Kakteengärtnerei Lausser habe ich im letzten Jahr eine Hybride erhalten, die ebenfalls kurzdornig ist und eine sehr schöne gelbliche Areolenwolle hat (Bild 1 und 3) Diese Hybride stammt aus der Kreuzung *Trichocereus candicans* v. Gröner x *Echinopsis toralapana* gelb x (Halloway).

Des Weiteren habe ich in meinem Bestand noch eine unbekannte *candicans*-Hybride (Bild 4 und 5) mit diesen Merkmalen.

Ich würde mich freuen, wenn an dieser Stelle noch mehr Hybriden mit diesen beiden Eigenschaften vorgestellt werden könnten.

Kennt jemand Hybriden, bei denen die Hybride Noris als ein Elternteil beteiligt war und kann diese hier vorstellen?

Die Bildqualität bitte ich zu entschuldigen.

Bis dann

Beitrag von „rudir1962“ vom 5. Februar 2012, 12:57

Hallo -

Bei der Noris meinst Du > Gräsers Noris < Oder ?

http://www.hybridenforum.com/db/hybrid_detail.php?hy_id=201

Eventuell könnte Dir noch gefallen die Flamenco

<http://www.cactusandaluz.net/EBAY/FlamencoPflanze.jpg>

oder auch die Hezogenstadt Sulzbach Rosenberg 1 (HSR 1) - Nicht HSR 2 -

http://www.cactuspedia.info/sc..._hybrid_super_apricot.htm

In dem link steht Super Apricot >> Ist aber die Schwerster HSR 1 -

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „Kaktus25“ vom 5. Februar 2012, 13:55

Hallo Mario,

vielen Dank für deinen Beitrag. Ich tendiere auch zu Hybriden mit kurzer Bedornung, nicht nur wegen Platzproblemen oder Verletzungen (;)), sondern auch vom Erscheinungsbild her gefallen sie mir sehr. Wenn dann die Areolen noch mit viel Wolle ausgestattet sind, dann sieht das Klasse aus. Habe 2 Hybriden, die ich mir extra deswegen angeschafft habe. Bild 1 und 2 zeigt eine Trichocereushybride (weiß blühend), die ich mir bei meinem Humke-Besuch von ihm habe geben lassen. Bild 3 und 4 habe ich mir von einem Österreich-Urlaub mitgebracht. Es ist eine Echinopsishybride mit normaler rosaner Blüte.

Es gibt natürlich auch lang bedornte Kakteen, die schon ohne Blüte gut aussehen.

Noch schönen Sonntag!

Sabine

Beitrag von „Marius“ vom 5. Februar 2012, 14:55

Hallo,

@ Rudi, es handelt sich hier tatsächlich um die Hybride Noris von Gräser. Dass die Flamenco

ebenfalls kurz bedornt ist wußte ich noch nicht. Die würde mich auch interessieren. Die Super Apricot und zwei Geschwister der Super Apricot habe ich mir im letzten Jahr zugelegt :).

@ Sabine, meine candicans Hybride (1 Beitrag Bild 4 und 5) stammt ebenfalls von Herrn Humke und blüht weiß. Ich gehe davon aus, dass es sich um die gleiche Pflanze handelt.

Bis dann

Beitrag von „rudir1962“ vom 5. Februar 2012, 15:37

Hallo Marius -

Ja die in Bild 4 und 5 gefällt Mir auch - Aber leider gibts da ja keinen Namen -

So hätte da noch welche -

1. Die Morgenzauber - Aber beachten das es 2 oder drei verschiedene geben soll !!
<http://www.google.de/imgres?im...:429,r:1,s:18&tx=71&ty=85>

2. Die Papagei - http://www.hybridenforum.com/db/db_namelists.htm

3. Die Papageno - http://www.hybridenforum.com/db/db_namelists.htm

So bis dann mal

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „Marius“ vom 11. Februar 2012, 16:42

Hallo,

danke für eure Antworten!

Schade, dass dieses Thema scheinbar nur wenige interessiert.

Bis dann

Beitrag von „Stachelbär“ vom 11. Februar 2012, 23:28

Hallo zusammen!

Eine gerne verwendete Unterlage: Noeller II
Weiters die HDW Engenhahn ist auch sehr kurz bedornt.

Gruß,

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 12. Februar 2012, 16:32

Hallo miteinander,

bei einem Teil meiner Kreuzungsversuche lege auch ich Wert auf ein einigermaßen ansehnliches Erscheinungsbild des Kakteenkörpers, so z.B. bei folgender Züchtung: E. tapecuana FR777 x E. calliantholilacina WR63, bei der sich glücklicherweise der Hakendorn der Mutter vererbt hat.

Auf den ersten Flor hoffe ich in der kommenden Saison, wobei ich da keine besonderen Blüten erwarte - wird wohl was zart Rosafarbenes mit ca. 8-10 cm Durchmesser werden.

Hier zu sehen die zwei größten Sämlinge (einer davon gepopft auf Echinopsis eyriesii) nebst Mutter und Vater.

Grüße, Ronny

Beitrag von „Marius“ vom 12. Februar 2012, 19:52

Hallo Ronny,

die Sämlinge gefallen mir vom Körper her besser, als die Körper der Elterpflanzen 🤖.

Bis dann

Beitrag von „Christian“ vom 19. Februar 2012, 17:37

Hallo Marius,

habe Heute Nachmittag von Kurzbedornten Trichos Bilder gemacht die nach und nach einstelle!

Beitrag von „Christian“ vom 19. Februar 2012, 17:45

Und weiter geht es!

Beitrag von „Christian“ vom 19. Februar 2012, 18:06

Mir gefallen Kurzbedornte besonders Gut , wen dann die Blüte noch schön ist:D

Viele Grüße christian

Beitrag von „Christian“ vom 19. Februar 2012, 18:59

Habe noch welche gefunden!

Beitrag von „Marius“ vom 19. Februar 2012, 20:16

Hallo Christian,

sehr schöne kurzdornige Hybriden hast du da! Eventuell können wir ja mal Ableger tauschen (falls vorhanden) ;).

Danke fürs Zeigen!

Bis dann

Beitrag von „Chrissi“ vom 26. Februar 2012, 11:53

Hallo,

dann will ich Euch auch mal meinen dornenlosen zeigen. Die ich allerdings namenlos bekommen habe vor einigen Jahren.

LG Christa

Beitrag von „kaktus-andy“ vom 1. April 2012, 23:29

So liebe Hybridenfreunde,

nach den Dornenlosen sind jetzt die außergewöhnlich stark bedornen dran. 😄
Ich möchte dazu meinen Neuzugang aus dem Hause Lausser vorstellen.
bei diesem schönen Körper handelt es sich um die TH Lausser 0506+2 orange
(Gräfers Schönste x Eps.Hybr M 105)
Die Pflanze hat einen dm von 7,5cm und eine Höhe von 12cm (ohne Bedornung)
Die Mitteldornen am Scheitel haben eine Länge von über 5cm.
Leider sind welche beim Auspacken abgebrochen.:(
Ich war aber froh als ich ihn endlich im Topf hatte 😄

LG Andy

Beitrag von „Kaktus25“ vom 9. April 2012, 17:41

Hallo,

ich möchte euch mal eine interessante Bedornung zeigen, obwohl ich die kurzdornigen Kakteen mehr mag. Es ist eine Pflanze aus der Kreuzung EDH 2007-173 (EH Heidelberg x EH Don Juan), wovon ich sehr viele Sämlinge groß gezogen habe. Einen langen schwarzen Mitteldorn haben etliche Sämlinge dieser Kreuzung, aber bei diesem ist der besonders lang, nämlich 2,5 cm!

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „pafra“ vom 9. April 2012, 19:23

Hallo Sabine,

die langen Dornen sehen gut aus!

Die hat sie von der Heidelberg geerbt, welche ebenso lange und dunkle Mitteldornen besitzt.

Don Juan hat viel kürzere Dornen.

Grüße

Franz

Beitrag von „Kaktus25“ vom 9. April 2012, 19:29

Hallo Franz,

danke für die interessante Info. Die Don Juan kenne ich. Aber wie der Körper der EH Heidelberg aussieht - keine Ahnung.

Sabine

Beitrag von „muddyliz“ vom 18. April 2012, 21:27

Bin gerade dabei, meine 2009er Pflanzen aus 5x5er Töpfen in 7x7er Töpfe umzusetzen. Als Erstes sind die Chamaecereushybriden dran, weil viele schon Knospen haben. Nach 2 Tage Umtopfaktion habe ich etwas mehr als die Hälfte der CH durch. (Bild 1 und 2).

Beim Umtopfen sind mir einige Sämlinge mit besonderem Körper aufgefallen:

Bild 3: OE 2009-38: CH Puki x CH violett und

Bild 4: OE 2009-39: CH Pamela x CH El Gigante.

Sag' mal Sabine, hast du da Zwergopuntien reingekreuzt 🤔😄

Und zum Schluss noch ein Miniatur-Weihnachtsbaum (Bild 5) ESP 2009-69: CH Unikum x CH orange Nr.3. 😊

Beitrag von „Kaktus25“ vom 18. April 2012, 21:32

Hallo Ernst,

das ist eben das "Besondere":D. Mal sehen, wie die Blüten aussehen.

Sabine

Beitrag von „taube2412“ vom 18. April 2012, 21:56

Hallo Sabine,

na dann denke ich mal, dass ich auch bald besonderes von deinen Züchtungen betrachten darf, denn ich habe heute Knospen an drei Sämlingen der Kreuzung OE-2009-02 entdeckt.

Du hast doch diese Kreuzung bestimmt auch auchgesäät, sind da auch welche knospig?

Beitrag von „Kaktus25“ vom 19. April 2012, 21:10

Hallo Sonja,

war vorhin nachsehen. Meine Sämlinge aus dieser Kreuzung sind noch in der Winterstarre. Vielleicht klappt es noch mit Knospen, mal sehen. Aber ich freue mich schon auf deine Blüten.

Übrigens die Mutter dieser Sämlinge, die RL 4004-OE.1 heißt jetzt "**Rödertal**". Im Journal I/12 habe ich den Beitrag dazu geschrieben, müsste ja jeden Moment erscheinen.

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „taube2412“ vom 19. April 2012, 21:53

Hallo Sabine,

super, danke für die Namensinfo, habe es gleich in meinen Aussaatlisten und der Datenbank eingepflegt, muß ja alles seine Ordnung haben.

Ich drück dir die Daumen, dass deine auch noch Knopsen ansetzen und die Bilder werde ich dir auf jeden Fall zeigen!

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 14. Juli 2012, 22:02

Hallo zusammen,

da ich den Körper der Pflanze in diesem Thema bereits gezeigt hatte, hänge ich die Fotos der Blüte auch noch mit an.

Gestern Abend war es nämlich soweit und die Hakendornige öffnete ihre Erstblüte, welche zu Beginn der Blühphase deutlich und süß duftete.

Morgens war der Duft allerdings nicht mehr so stark und auch "eine Oktave tiefer".

Überhaupt war ich von der Blüte angenehm überrascht, auch wenn es diese Farbzeichnung wie Sand am Meer gibt. Aber der Blütendurchmesser ist ca. 12 cm bei 17 cm Länge und sie öffnet sich breit, momentan flach wie ein Teller. Röhre aufrecht und stabil.

Fazit: behalte ich:)

Grüße

Ronny